

# **IT-Akzeptanz und Begeisterung - wie lässt sie sich in Unternehmen und Gesellschaft fördern, um die zukünftigen Herausforderungen in digital vernetzten Arbeits- und Lebenswelten zu bewältigen?**

Dr. Rahild Neuburger

Fakultät für Betriebswirtschaft, LMU München

MÜNCHNER KREIS e.V.



# Ausgangspunkt

*Gestaltung digital vernetzter Städte wie auch Leben und Arbeiten in digital vernetzten Städten erfordert v.a.:*

- **Akzeptanz der zugrunde liegenden technischen Infrastrukturen und des technisch bedingt veränderten Arbeits- und Lebensumfeldes**
- **Akzeptanz und Nutzung von Assistenzsystemen**
- **Verständnis für und Verstehen der (u.a. technischen und organisatorischen) Veränderungen**
- **Neugierde, Motivation und Begeisterungsfähigkeit für eine**
  - **Kreative Auseinandersetzung mit neuen Technologien**
  - **Entwicklung innovativer IT-Lösungen für entstehende Herausforderungen**
  - **Nutzung innovativer IT-Lösungen zur Bewältigung des Lebens- und Arbeitsalltages**

## **Zu beobachten ist jedoch:**

- **Abnehmende bzw. kaum steigende Zahlen von Informatik-Studierenden**
- **Kaum Förderung interessanter IT-Themen in Schulen**
- **Mangel an ausgebildeten IT-Fachkräften**
- **Zurückhaltung in Familien/Gesellschaften**
- **Pfadabhängigkeit und industriell geprägtes Mindset**
- **Lange Diskussionen zu IT-Themen in Medien, Schulen und Gesellschaft**
- **Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit digitalen Themen unterschiedlich**
- **Häufig zögernder Umgang mit Digital-Themen in Unternehmen**
- **Begeisterung Voraussetzung für Lernen**

## Offene Fragen

- Ist hier ein **Shift zwischen Anspruch und Wirklichkeit** erkennbar?
- **Was** können wir dagegen tun?
- Wie können **Akzeptanz** und **Begeisterung** für IT-Themen in **Schulen, Unternehmen** und **Gesellschaft** gefördert werden?

**Vielen Dank für  
die Aufmerksamkeit!**